

# Forum Sozialethik



Initiative junger  
Sozialethiker\*innen

---

## Herausgeforderte Demokratie

Eine Idee in der Krise?

---

15. bis 17. September 2025  
Katholische Akademie  
Schwerte



## EINLADUNG

Liebe Kolleg\*innen, liebe Freund\*innen  
des Forum Sozialethik,

ein Jahrhundert nach Einführung der Demokratie mit allgemeinem, gleichem Wahlrecht in Deutschland und großen Teilen Westeuropas scheint sie am Scheideweg zu stehen. Der (Rechts-)Populismus stellt sicher eine der wichtigsten gegenwärtigen Gefahren für sie dar. Zugleich stellen soziale Spaltungsprozesse, Globalisierung, Digitalisierung und Inklusion als gesamtgesellschaftliche Prozesse die Politik vor große Herausforderungen. Auch konkrete politische Themen wie die Bewältigung der ökologischen Transformation, der Umgang mit Migration oder die Reaktion auf den Krieg in der Ukraine lassen die Demokratie nicht immer als effiziente Herrschaftsform erscheinen.

Trotz populistischer Anfeindungen darf berechtigte Kritik an demokratischen Systemen nicht unter den Tisch fallen. So hat die Milieuzugehörigkeit große Auswirkungen auf die faktischen Einflussmöglichkeiten. Bleibende soziale Ungleichheiten und alltägliche Probleme, etwa durch Personalmangel in Justizsystemen, lassen Frustration über das System verständlich erscheinen – aber sind sie wirklich der Grund für diese Frustration oder nur eine willkommene Ausrede? Die zunehmende Bedeutung supranationaler Organisationen einerseits und die steigende Multikulturalität andererseits werfen zudem die Frage nach der Identität des *demos* und seiner Fähigkeit zur Willensbildung als Grundvoraussetzungen der Demokratie auf.

Wir sind gespannt auf eine Tagung mit vielfältigen Perspektiven auf dieses Themenfeld, dessen Aktualität uns derzeit regelmäßig wieder vor Augen geführt wird!

Euer Vorbereitungsteam

Sebastian Dietz, *Würzburg*  
Noreen van Elk, *Wien*  
Pavlos Leußler, *Bonn*  
Patrick Linder Müller, *Augsburg*  
Jannik Schwab, *Freiburg im Breisgau*

Kontakt: [tagungen@forum-sozialethik.de](mailto:tagungen@forum-sozialethik.de)

## ANMELDUNG

Tagungskosten: 80 €  
Anmeldung per Mail bis zum **17. August 2025** an  
[lioba.hey@kommende-dortmund.de](mailto:lioba.hey@kommende-dortmund.de)

KOMMENDE DORTMUND  
Sozialinstitut des Erzbistums Paderborn  
Brackeler Hellweg 144  
44309 Dortmund  
Fon: +49 (0) 231/2 06 05-0

*Ansprechpartner:*  
Detlef Herbers, Fon: +49 (0) 231/2 06 05-46  
[herbers@kommende-dortmund.de](mailto:herbers@kommende-dortmund.de)

Unser Anliegen ist es, eine bestmögliche inklusive Tagung zu organisieren und besondere Bedarfe zu berücksichtigen. Wendet Euch bei Fragen zu individuellen Teilnahmebedingungen (z. B. Kostenreduzierung, Kinderbetreuung, ...) daher bitte vorab an das Vorbereitungsteam. Für organisatorische Rückfragen steht Detlef Herbers zur Verfügung.

## TAGUNGSORT

Katholische Akademie Schwerte  
Akademie des Erzbistums Paderborn  
Kardinal-Jaeger-Haus  
Bergerhofweg 24, D-58239 Schwerte  
Fon: +49 (0) 2304/477-0

## DAS FORUM SOZIALETHIK ...

... ist eine Initiative junger Sozialethiker\*innen. Es dient dem Austausch von Nachwuchswissenschaftler\*innen (Promovierende, Habilitierende) sowie fortgeschrittenen Studierenden des Faches Sozialethik im deutschsprachigen Raum. Interessierte benachbarter Disziplinen sind ebenfalls willkommen.

Aktuelles aus dem Bereich Sozialethik unter:  
<https://forum-sozialethik.de>  
<https://x.com/sozialethik>

## PROGRAMM

Montag	15. September 2025	Dienstag	16. September 2025	Mittwoch	17. September 2025
14.00 Uhr	Begrüßungskaffee	08.00 Uhr	Frühstück		Die Akzeptanz des Nichtakzeptablen. Kollektive Entschuldigungen in industrialisierten Demokratien <i>Timo Hartmann, Augsburg</i>
14.30 Uhr	Begrüßung und Eröffnung <b>Welche Idee der Demokratie?</b>	09.00 Uhr	<b>Öffentlichkeit und Digitalität</b> Zwei Konzeptionen öffentlicher (Un-)Verunft <i>Michael Roseneck, Frankfurt a.M./Mainz</i>	18.00 Uhr	<b>Reflexionsgruppen</b>
15.45 Uhr	<b>Ursachen der Krise(n)</b> Von der Erfahrung der Ent-Solidarisierung als eine Ursache der Demokratiekrise ... und dem Konzept der sozialen Energie von Hartmut Rosa als eine Idee aus der Krise <i>Anna Karger-Kroll, Siegen</i>		Das Problem mit den Meinungen. Der digitale Formwandel der Öffentlichkeit als gesellschaftliche Herausforderung <i>Sebastian Dietz, Würzburg</i>	18.30 Uhr	Abendessen
16.30 Uhr	Kaffeepause		Demokratie und Digitalisierung – Grundspannungen der sozioethischen Analyse <i>Alexandra Palkowitsch, Bonn</i>	19.30 Uhr	Planungen für das Forum Sozialethik 2025
17.00 Uhr	<b>Demokratie und Werte</b> Moralische Demokratie oder demokratische Moral. Zur Krise des liberal-demokratischen Rechtsverständnisses <i>Christoph Fehring, Berlin</i>	11.00 Uhr	Kaffeepause	08.00 Uhr	Frühstück
	Entschieden für die Demokratie? Bestandsaufnahme kirchlicher Soziallehre seit dem Zweiten Weltkrieg <i>Pavlos Leußler, Bonn</i>	11.30 Uhr	<b>Reflexionsgruppen (30 Minuten)</b>	09.00 Uhr	<b>Ressourcen</b> Der Gemeinsinn – Eine Ressource für eine wehrhafte Demokratie? Eine sozioethische Potenzialanalyse eines angestaubten Begriffs <i>Jannik Schwab, Freiburg i.Br.</i>
18.30 Uhr	Abendessen	12.30 Uhr	Mittagessen		Widerstehen, anpassen, wiederherstellen – mögliche sozioethische Kriterien einer Demokratieresilienz <i>Barbara Ladenburger, Berlin/Bonn</i>
19.30 Uhr	Eröffnung der <b>Initiativenwand</b> zur Vorstellung von Initiativen und Netzwerken	14.30 Uhr	<b>Souveränität und Staat</b> Auf Demokratie um der Demokratie willen verzichten? Eine sozioethische Reflexion im Bereich von state- und peacebuilding <i>Sarah Delere, Frankfurt a.M.</i>	10.30 Uhr	Kaffeepause
	<b>Reflexionsgruppen</b> Vorstellung des Konzepts, Kennenlernen in den Gruppen und Austausch	16.00 Uhr	Kaffeepause	11.00 Uhr	<b>Reflexionsgruppen</b>
		16.30 Uhr	Nationalismus und nationale Interessensorientierung <i>Johannes Probst, Würzburg</i>	11.40 Uhr	Blitzlichter aus den Reflexionsgruppen, Abschlussdiskussion und Feedback
				12.30 Uhr	Mittagessen (danach Abreise)